

Wunden im parastomalen Bereich – was kann man effektiv tun?



WDM[®] – Wundtag

Wien 2026 Wundmanagement für die Praxis

9 . September 2026

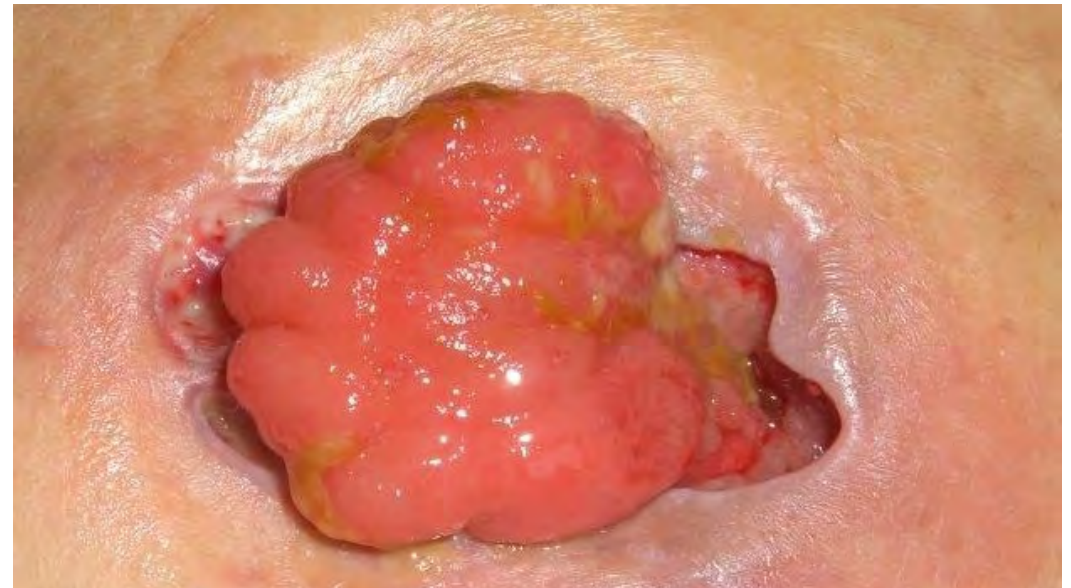
DGKP (WDM[®]) Michaela KRAMMEL





Bilder: Michaela Krammel

2

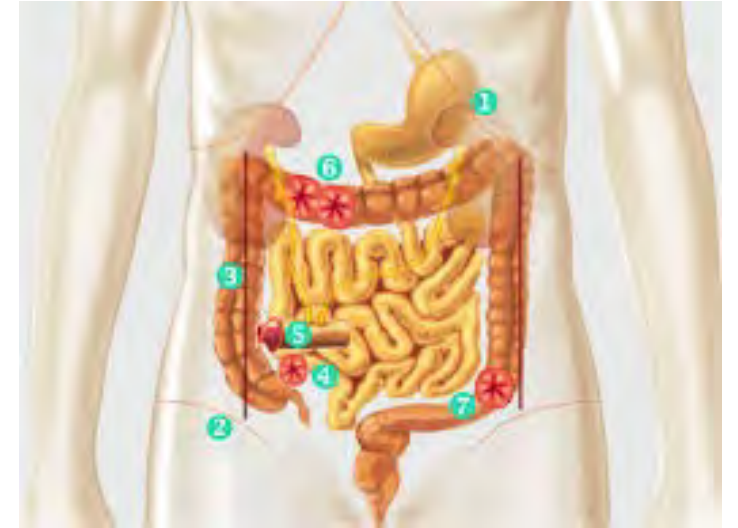
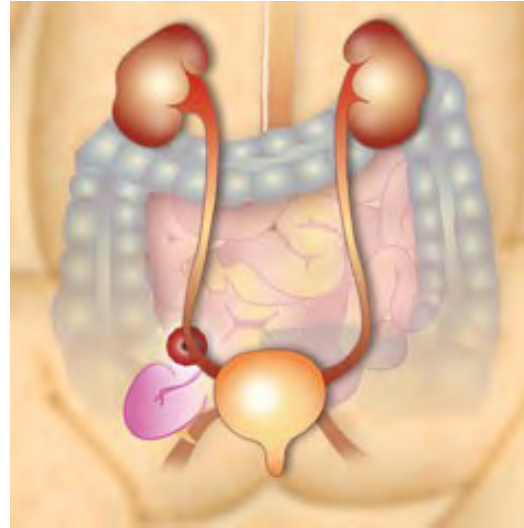


Stomaanlagen

- Colostomie
- Transversostomie
- Doppelläufige Transversostomie
- Ileostomie
- Doppelläufige Ileostomie
- Urostomie

- Trachesostomie

Alle Anlagen können temporär oder permanent angelegt werden



Bilder: Michaela Krammel

Stomaversorgungssysteme:



Einteiler: Stomaplatte und Beutel in einem Stück, als geschlossener oder als Ausstreifbeutel



Zweiteiler: Basisplatte und Beutel getrennt, mit Klick oder Haftring, mit geschlossenem oder Ausstreifbeutel

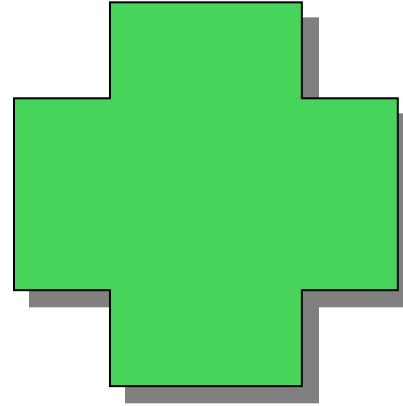


Convexe Versorgung: Als Einteiler oder Zweiwegsystem, mit geschlossenem oder Ausstreifbeutel



Hilfsmittel:

- Stomapaste
- Stomapuder
- Hautschutz:
- Randfixationsringe
- Ausgleichsringe
- Gürtel
- Superabsorber
- Stomaschere
- Stomaschablonen



Bilder:Google search

Komplikationen

Schrittweise, einfühlsame Einschulung , kann vieles, aber nicht alles vermeiden

Quelle: Pfleg Praxis, H.Anzinger ,Springer Verlag 2009

Stomakomplikationen sind Veränderungen am oder um das Stoma. Zwei wesentliche Faktoren dafür sind: Die Stomapflege und die Stomaaanlage.

Ist ein Stoma korrekt angelegt, in richtiger Position , führt ein Patient ein Leben ohne Einschränkungen.

Durch Komplikationen in der Heilungsphase kann dies zu einer massiven Einschränkung der Lebensqualität führen.

Bilder: Google search,Krammel Michaela

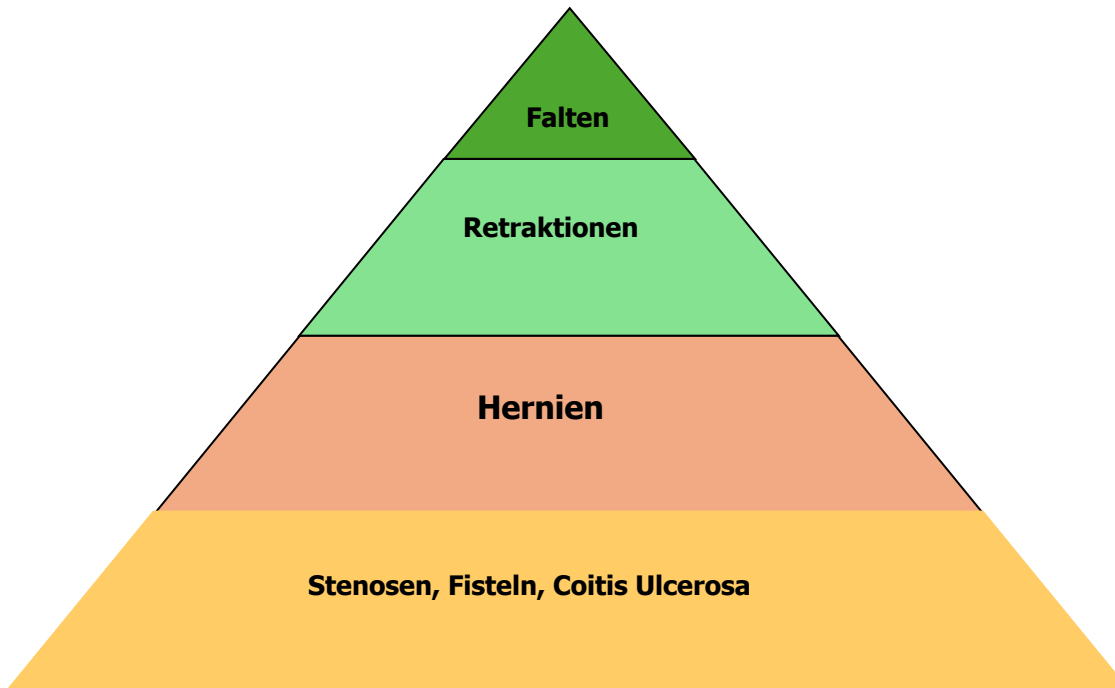
Allgemeine Probleme: der Stomaträger

- Ungünstige Stomaanlage
- Veränderung des Stomas
- Falsche Versorgung
- Schmerztherapie
- Chemotherapie
- Hautprobleme
- Psychische Probleme



Bilder: Michaela Krammel, Google search

Chirurgische Komplikationen:



- Stomafehlanlage: in Narben, Falten
- Peristomale Hernien
- Prolaps
- Retraktion
- Stenose
- Colitis ulcerosa
- Fisteln im Stomabereich

Probleme Peristomale Haut

Peristomale Haut ist die Haut, die das Stoma direkt umgibt. Eine intakte peristomale Haut ist entscheidend für die Stomaversorgung

1. Erythem
2. Mazeration
3. Erosion
4. Ulcera
5. Granulome
6. CPD-chronisch papillomatöse Dermatitis
7. Infektion
8. Pyoderma gangraenosum
9. Psoriasis



➤ Quelle: Praktisches Handbuch peristomale Haut, Dansac A/S, Bilder: google search

Probleme im Stomabereich

- Allergien
- Ekzeme
- Mazeration
- Follikulitis
- Vernarbungen
- Blutungen
- Fisteln
- Wundheilungsstörungen



Ist ein Stoma korrekt angelegt hat der Betroffene eine gute Lebensqualität und kann auch seine Stomaaanlage selbst versorgen

Oft erschweren Komplikationen die Versorgung.

Kommt es zu Wunden in der Stoma Umgebung /parastomal – ist eine Versorgung durch den Betroffenen nicht mehr möglich

Auch Pflegeexperten stoßen oft an ihre Grenzen, um Wunden im Stomabereich zu versorgen.

Es stellt sich die Frage:

Was kann man effektiv tun – welche Wundprodukte kann man in der Versorgung einsetzen?

Wissen über Produkte der Lokaltherapie sind eine Voraussetzung, um Wunden im Parastomalen Bereich zu versorgen.

Wie kompatibel sind sie in ihrer Anwendung und mit den Stoma Produkten.

Wichtig ist ,rasch Hilfe durch Experten bekommen – interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern.

Zusammenarbeit Pflegeexperten Wunde und Stoma



Materialien aus der Wundversorgung:

Oft ist es unumgänglich Materialien aus der Wundversorgung mit Material zur Versorgung von Stoma zu kombinieren.

Quelle: www.google.at/search



Dazu gehören folgende Materialien

Auflistung sind Beispiele
Besuchen Sie die Industrieausstellung und
erfragen die verwendbaren Produkte

- Wundreinigung: HCOI/NaoCl Produkte, Prontosan Lsg
- Alginate: bei Wundhöhlen und Fisteln, Fibrinbelege
- Hydrofaser: bei Wundtaschen, Dehiszenzen, Mazerationen
- Hydrogele: bei belegten Wunden, tiefen Wunden, Laesionen – müssen mit semipermeablen Folien oder Hydrokolloiden abgedeckt werden
- Collagene, Hyaluronsäure: bei stagnierenden Wunden, Narbenreduktion – Promogran, Promogran Prisma, Hyiodine, Epionia
- Hydrokolloide: Varihesive extra dünn, Hydrocoll, Suprasorb H
- Medizinische Honigprodukte: Wundreinigung, osmotische Therapie: Vivamel, L-Mesitran Soft, Revamil
- Silberprodukte: Alginate*AG, AG Paste, bei Wunden mit Infektionszeichen
- NPWT: mit PU Schwamm oder Kerlix
- Produkte, die in das Therapieschema passen: jede Wunde sucht sich seine Lokaltherapie: Hydroballancetherapie: Suprasorb X, Suprasorb X-Phmb
- mehrere Lokaltherapeutika gemeinsam angewendet

Lass Bilder sprechen:

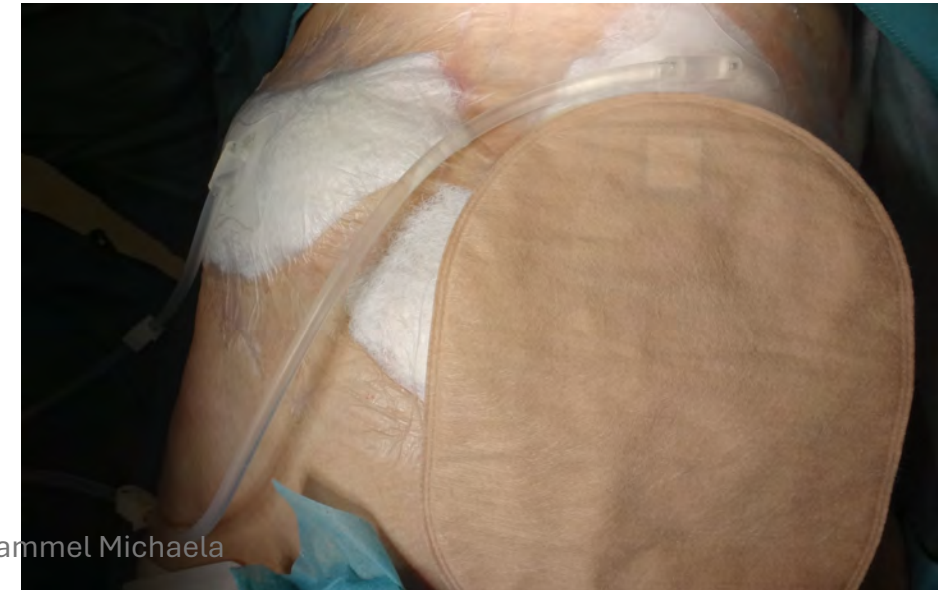
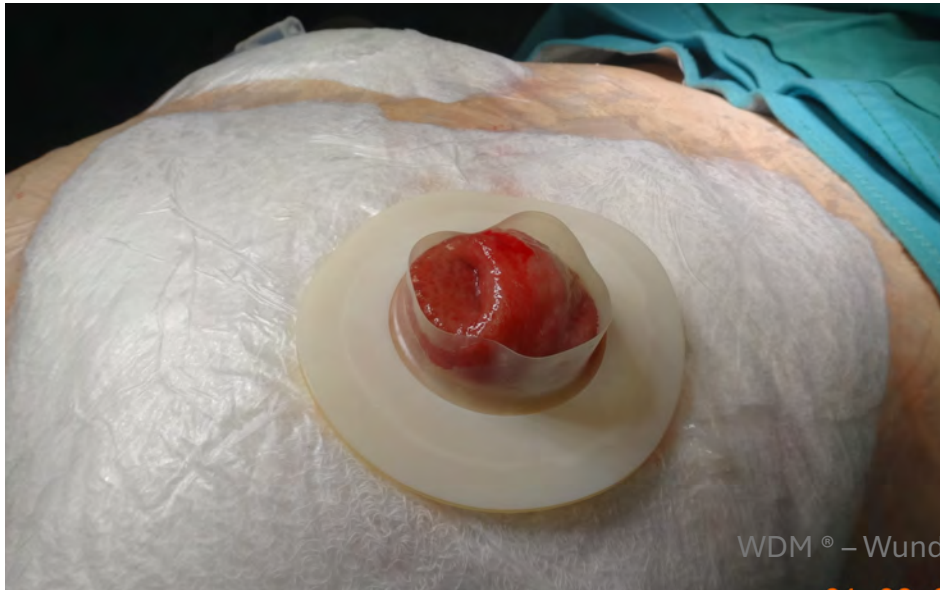
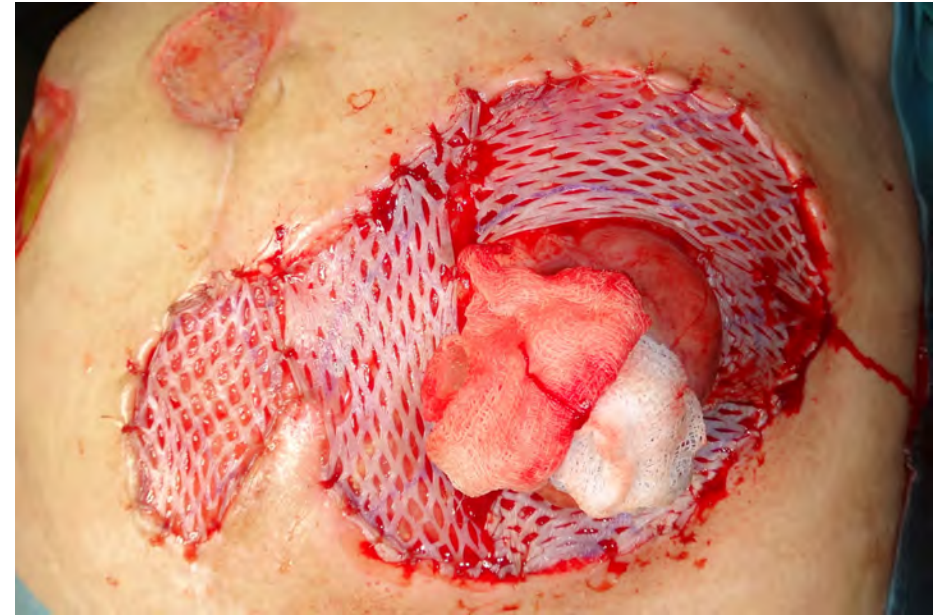
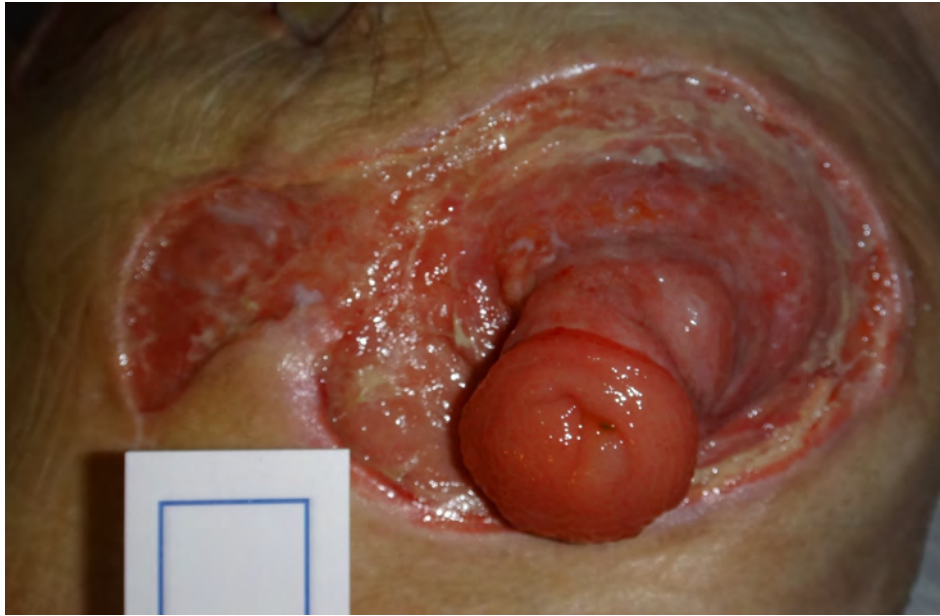
Wundversorgung im Stomabereich,
andere Wege gehen



Fall 1: Ulcera parastomal- operative Sanierung/Mesh und NPWT

Bilder: Michaela Krammel

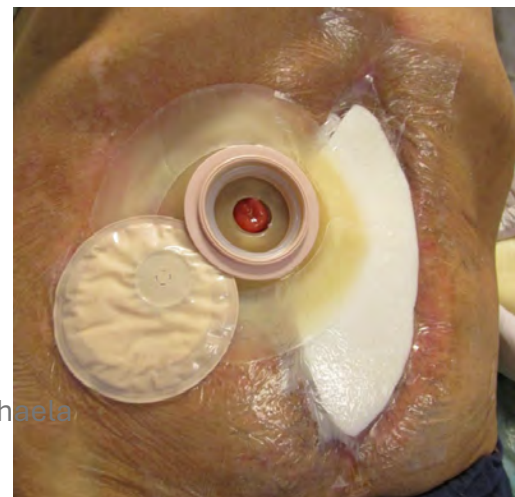
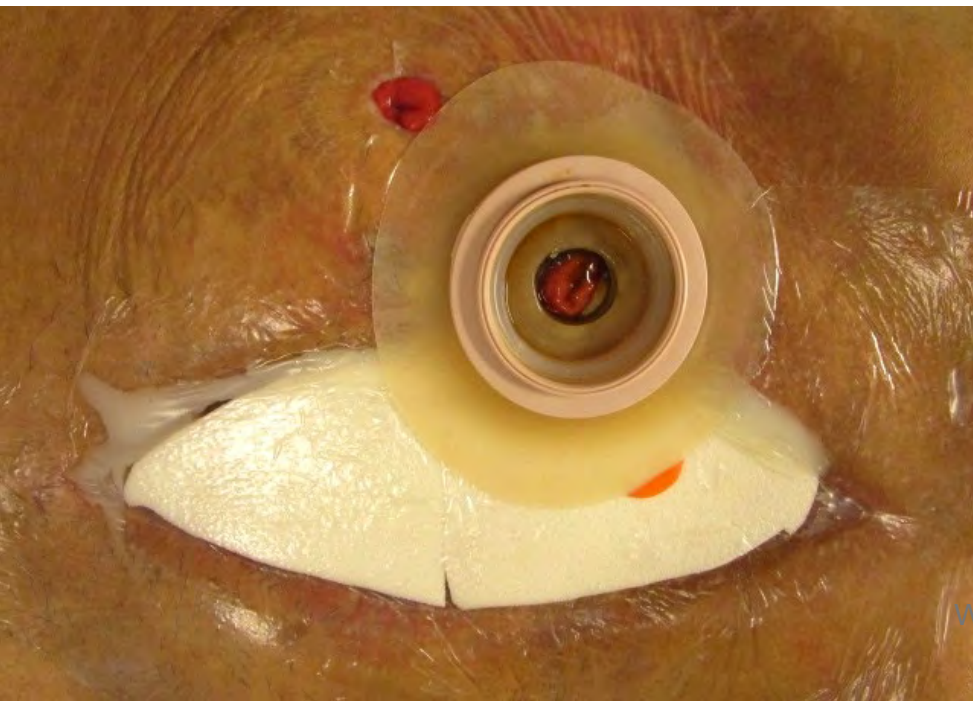
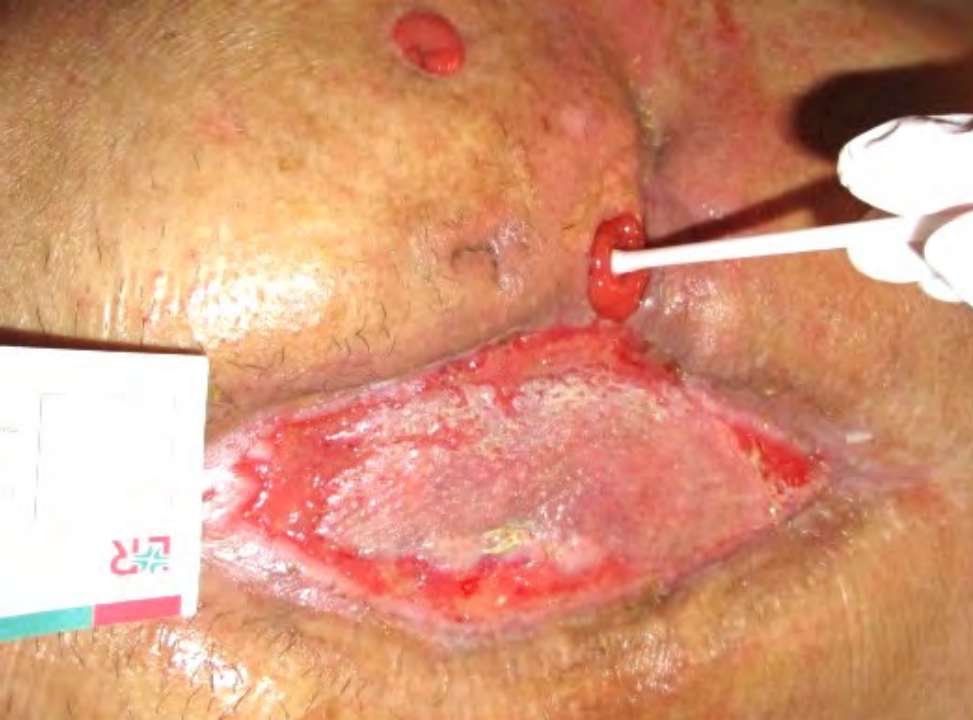




Fall 2: Stat. Post. Abdominal Dressing , Ileostomie, Blindstoma – Hautthiersch, Wundheilungsstörung

Bilder: Michaela Krammel





Fall 3: Ileumconduid, postoperative Wundheilungsstörung bei Stat. Post Hernie

Bilder: Michaela Krammel

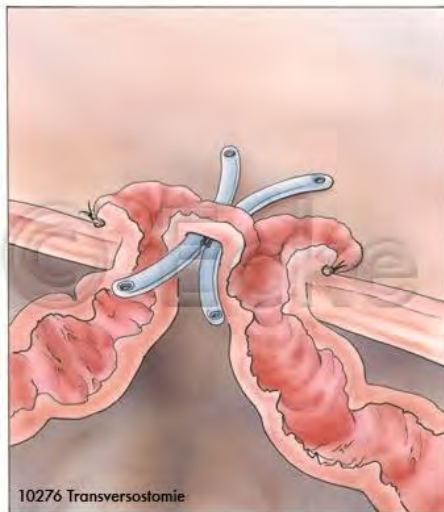


WDM® – Wundtag 9.9.2020, Krammel Michaela
DGKP, WDM®



Fall 4: Transversostomie, parastomales Bauchdeckenabszess, Stat. Post Abszessspaltung

Bilder: Michaela Krammel





Diverse Wunden im Stomabereich – was tun?

Bilder: Michaela Krammel

Wund- und Stomaarten zeigen, was sie brauchen:

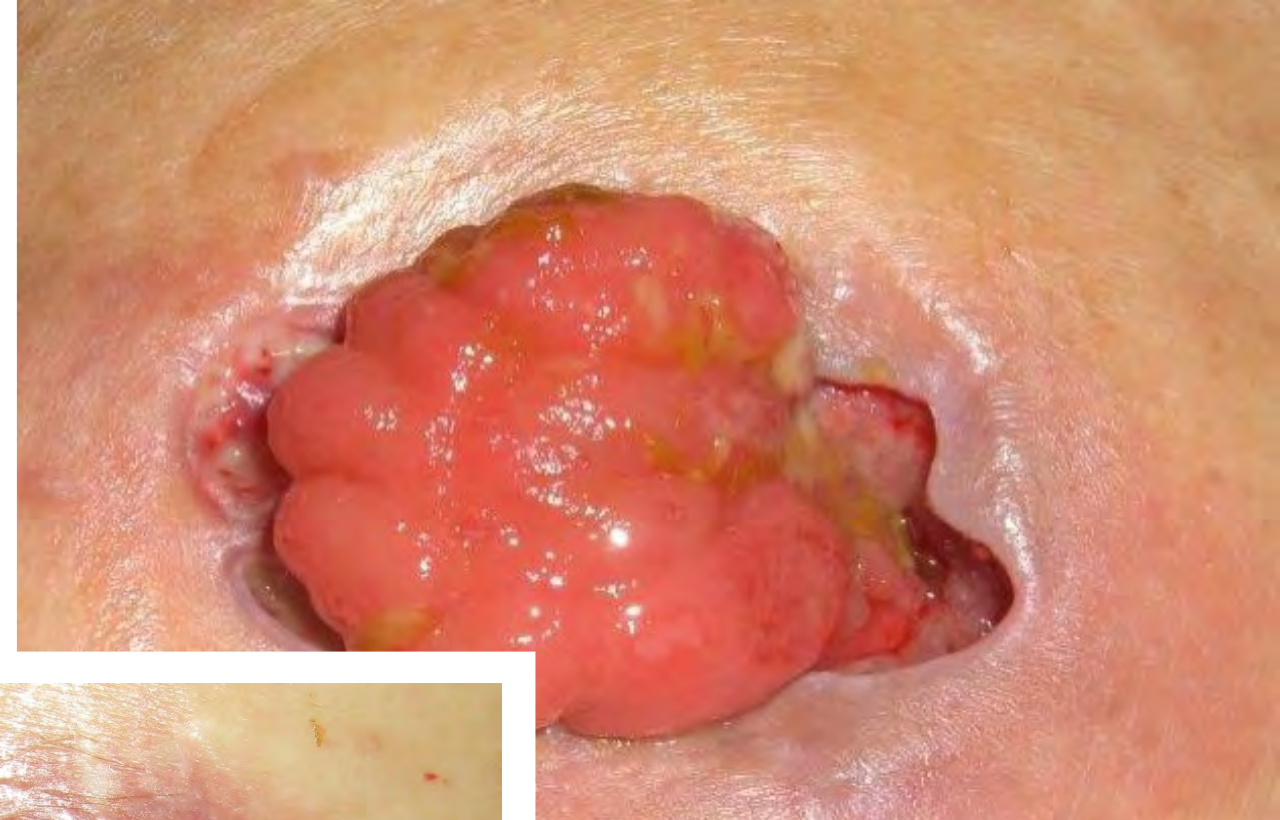
Wund- und Stomatherapie müssen sich ergänzen

Stomaprodukte unterstützen die Wundversorgung

Materialien in der Stomabasisplatte wie Hydrocolloid, Alginat und TRE Technologie

Produkte können parastomale Wunden, Retraktionen und Mazerationen versorgen

Phasengerechte Wundversorgung gilt auch bei Wunden im Stomabereich.



WDM® – Wundtag 9.9.2026. Krammel Michaela
DGKP, WDM®



Verbesserung der Lebensqualität durch:

- Phasengerechte Wundversorgung im Stomabereich
- Qualitative und passende Stomaversorgung
- Operative Sanierung, ein Weg der Heilung
- Edukation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Geduld und Durchhaltevermögen des Anwenders stärken
- Patient*innen und pflegenden Angehörigen Sicherheit geben.
- Produkte kennen – Wissen erweitern .



Nur gemeinsam sind wir stark und können die LQ der Betroffenen verbessern



Vernetzung, Schnittstellenmanagement ,Zusammenarbeit und Austausch mit Kolleg*innen sind ein wertvoller Bestandteil unseres Tuns

Wissenserweiterung und Edukation sind erforderlich.

Bild:Google search